

Schüler leiten eine Station

Sande. Wie im letzten Jahr übernehmen 24 Gesundheits- und Krankenpflegeschülerinnen und -schüler die pflegerische Leitung auf zwei Stationen des Nordwest-Krankenhauses Sanderbusch (NWK). Für zwei Wochen, vom 1. bis zum 14. März, werden sie sich auf der Neurologie und der Orthopädie alleinverantwortlich um die Patientinnen und Patienten kümmern. Diese werden rechtzeitig darüber informiert, dass die Schülergruppen für diesen Zeitraum alle Bereiche des pflegerischen Alltags eigenständig organisieren. Neben den allgemeinen Pflegetätigkeiten gehört die Gestaltung des Dienstplanes mit Früh- und Spätdiensten ebenso dazu wie die Ausarbeitung der Visiten. Wo fange ich an?, Wer hilft wem? Und wann?, Wer macht was zuerst? Und womit?, diese Fragen müssen sie eigenverantwortlich klären.

Alle am Projekt beteiligten Schülerinnen und Schüler stehen kurz vor ihrem Examen und sind somit schon fast „Pflegeprofis“. Trotzdem stehen jederzeit examinierte Pflegekräfte in Bereitschaft. Sie werden ihre Schützlinge bei der Bewältigung ihres Arbeitsalltages zusehen und nur bei Bedarf beratend zur Seite stehen. So können die jungen Menschen sich und anderen beweisen, was in ihnen steckt.



Zu sehen sind auf dem Foto stellvertretend für die 24 Auszubildenden:

v. l. n. r.: Christian Ammen, Tina Redelfs, Manuel Wunderle und Janina Emken